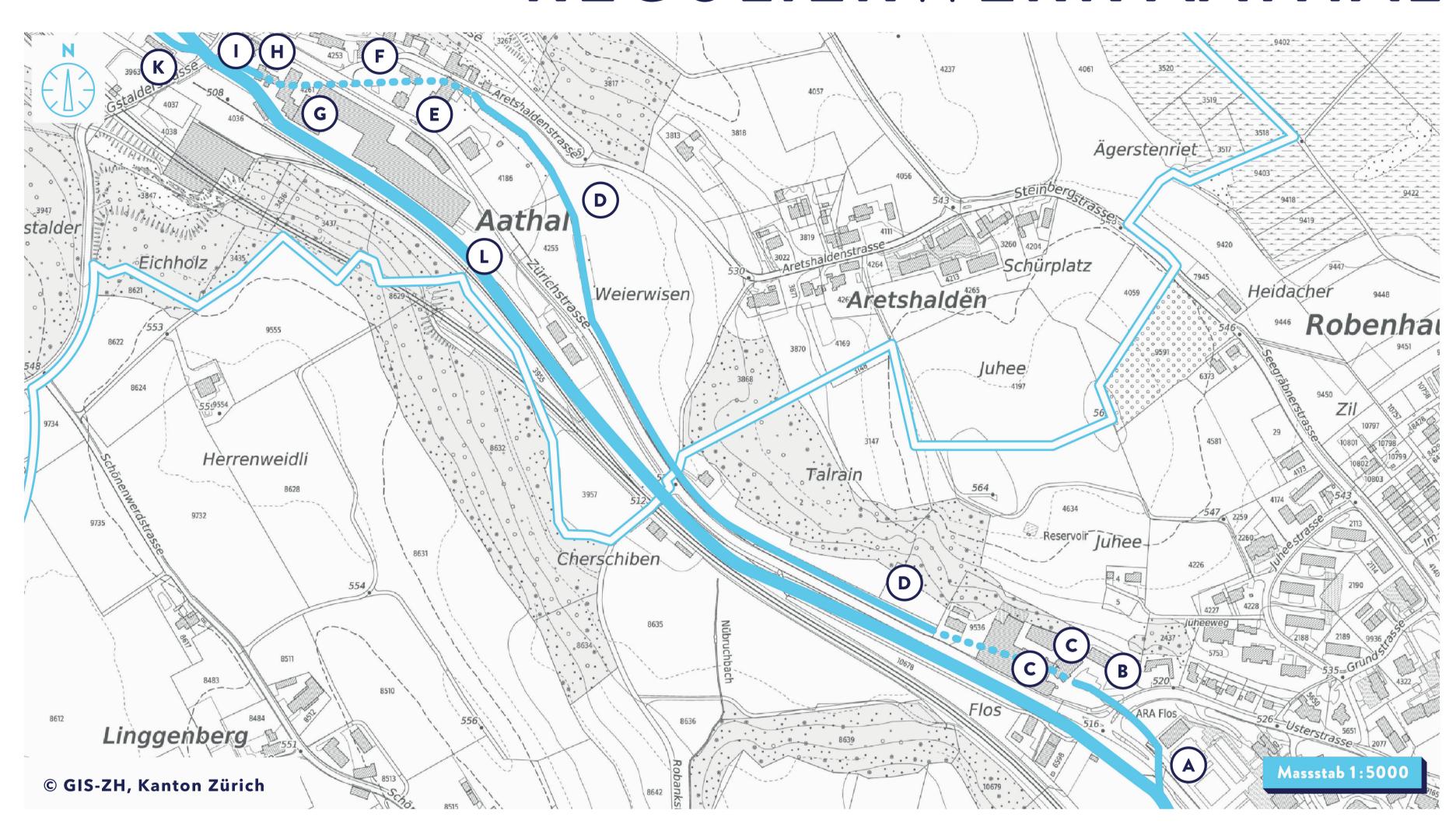


REGULIERWERK AATHAL



Mit dem Bau der ersten Baumwollspinnerei mit Wasserradantrieb 1821/22 im Floos wurde der Fabrikkanal, der auch der Spinnerei Aathal talabwärts das Wasser zuführt, vom Aabach abgezweigt. Die Konzession dafür wurde bereits 1816 erteilt, das heute noch aktive Wasserrecht trägt die Nummer 164. Für die Regelung des Wasserzuflusses legte man das Regulierwerk Aathal an. Es hat eine Nutzhöhe von 4,8 m. Das Überfallwehr besitzt noch den manuellen Tafelschützen (sog. «Falle») von 1942. Der Durchfluss kann aber automatisch durch ein kombiniertes Klappen-/Segmentschützenwehr geregelt werden.



BILDLEGENDE

- Regulierwerk Aathal (Floos)
- Oberwasserkanal Floos
- C Spinnerei Floos 1821/1872
- Unterwasserkanal FloosOberwasserkanal Aathal
- E Alte Spinnerei Aathal 1822
- F Düker
- G Spinnerei Aathal 1861
- H Wasserschloss Aathal undKleinwasserkraftwerk 1941-43
- Kanalauslauf
- K Aabach
- L Einlauf Oberwasserkanal Unter Aathal







wetzikon ***



tegulierwerk Aathal_A1.indd 2

)